

Freunde und Förderer der Inselstation der Vogelwarte Helgoland e.V.

Rundschreiben Nr. 1 / 2007

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der Inselstation!

Wir möchten Sie mit diesem Schreiben einerseits recht herzlich zu unserer in diesem Jahr in Cuxhaven bei Ehepaar Lemke geplanten Mitgliederversammlung einladen (siehe Rückseite) und andererseits natürlich wie immer über Aktuelles vom Verein und der Inselstation informieren. Zusätzlich ist die Rechnung für den Mitgliedsbeitrag 2007 dabei.

Wir wurden in den letzten Jahren immer wieder von verschiedenen Mitgliedern gefragt, ob die Bezahlung des Beitrages nicht mit Hilfe von Einzugsermächtigungen erleichtert werden könnte. Leider würde uns die Rückbuchung bei nicht gedeckten oder nicht mehr bestehenden Konten ca. 15 Euro Gebühren kosten, die wir sehr wahrscheinlich in den meisten Fällen nicht mehr bei einer dann folgenden Mahnung wiederbekämen. Auch ist der Verwaltungsaufwand sehr hoch. Insofern möchten wir Sie um Verständnis dafür bitten, dass Sie bitte weiterhin die Überweisung des Betrages selbst vornehmen.

Ehrenmitglied Wilhelm Lemke feierte 80. Geburtstag

Unser Ehrenmitglied Wilhelm Lemke ist am 18. Februar dieses Jahres 80 Jahre alt geworden. Bei einem fröhlichen Fest mit schöner Musik und gutem Essen feierten er und seine Frau Gisela seinen Ehrentag in einem Cuxhavener Restaurant im Kreise von Familie, Freunden und Bekannten. Ommo Hüppop war auch dabei und überbrachte ihm die Glückwünsche des Fördervereins mit herzlichem Dank für seine langjährige Treue zum Verein. Wilhelm Lemke war von 1989 bis 2001 1. Vorsitzender der Freunde und Förderer und hat auch nach seinem altersbedingten Rücktritt den Verein immer weiter unterstützt. 2005 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Stationshelferküche

Mit nennenswerter Unterstützung des Fördervereins und der HANUI (Hanseatische Natur- und Umwelt-Initiative) konnte im vergangenen Herbst und Winter die Stationshelferküche neu ausgestattet werden: Ein neuer Herd, eine Mikrowelle und moderne Edelstahltopfe erleichtern nicht nur das Leben der ehrenamtlichen Helfer, der FÖJlerinnen, des Zivildienstleistenden und der sonstigen MitarbeiterInnen der Station, sie stellen auch einen sinnvollen Beitrag zum Energiesparen und somit zum Klimaschutz dar.

FLUMO-Projekt abgeschlossen

Das vom Amt für Geoinformationswesen der Bundeswehr finanzierte Projekt "Flugplatz Vogelflug-Monitoring" wurde nach über einjähriger Laufzeit im Januar erfolgreich abgeschlossen. Hauptaufgaben waren die Quantifizierung der Vogelflugbewegungen, einschließlich ihrer Höhen- und Richtungsverteilungen, und des Artenspektrums (Größenverteilung) am Flugplatz Jagel bei Schleswig. Dies sollte exemplarisch für die Zeit des Frühjahrszuges untersucht werden. Die vielfältigen technischen Möglichkeiten (Radar, Wärmebild, akustische Registrierung) zur Erfassung niedrig fliegender Vögel wurden mit umfangreicher Unterstützung durch die Bundeswehr ausgiebig evaluiert. Als besonderer technischer Fortschritt ist zu werten, dass jetzt auch mit mobilen Schiffsradargeräten die Flügelschlagfrequenzen ziehender Vögel bestimmt werden können. Diese können gute Hinweise auf das Artenspektrum geben, waren bisher aber nur mit großen und entsprechend teuren militärischen Radargeräten erfassbar.

NATIONAL WIND COORDINATING COLLABORATIVE's Wildlife Research VI Meeting in San Antonio, Texas

An diesem Treffen konnte Ommo Hüppop aus der laufenden Forschung und den technischen Entwicklungen der Inselstation zu aktuellen Methoden und Problemen der Erfassung von Zugvögeln in Zusammenhang mit den in großem Umfang geplanten Offshore-Windkraftanlagen vortragen. Alle Vorträge sowie die "Proceedings" können jetzt heruntergeladen werden: <http://www.nationalwind.org/events/wildlife/2006-3/default.htm> .

International Conference and Workshop on Radar Ornithology and Entomology

Das Institut für Vogelforschung "Vogelwarte Helgoland" richtet diese internationale Fachtagung vom 25. bis 28. Juni 2007 an seiner Helgoländer Inselstation aus. Neben Einführungsvorträgen zu Radar-Ornithologie und -Entomologie umfasst das Programm fünf Symposien zu verschiedenen Teilgebieten sowie Diskussionsrunden. Teilnehmer können Vorträge zu den Symposien sowie Poster anmelden. Details unter www.radarconference.de oder bei helgoland@vogelwarte-helgoland.de .

100 Jahre Verein Jordsand

Der "Verein Jordsand zum Schutze der Seevögel und der Natur e.V." kann in diesem Jahr auf einhundert Jahre erfolgreiche Naturschutzarbeit an den Küsten von Nord- und Ostsee zurückblicken. Anlässlich dieses runden Geburtstags hat der Verein kürzlich einen gelungenen Überblick über seine Arbeit in einem 238 Seiten umfassenden Sonderband "100 Jahre Seevogelschutz an deutschen Küsten" seiner Zeitschrift "Seevögel" herausgegeben. Zahlreiche Autoren berichten darin über Entstehungsgeschichte, Betreuungsgebiete und Aktivitäten des Vereins. Die große Mehrzahl der derzeit 23 Reservate befindet sich auf Inseln, von denen die meisten im schleswig-holsteinischen und hamburgischen Wattenmeer liegen. Über die beiden Helgoländer Schutzgebiete, ihre Bewohner und Veränderungen in den letzten Jahren berichten Kathrin und Ommo Hüppop. Bezug: Haus der Natur, Bornkampsweg 35, 22926 Ahrensburg (<http://www.jordsand.de>). Schutzgebühr: 12,00 Euro inkl. Versand.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und würden uns freuen, Sie in Cuxhaven am 01. Juli begrüßen zu dürfen!

Jürgen Dien

Sibylle Wurm

Volker Dinse

Jutta Wittenberg

Adresse:
Postfach 361
D – 27485 Helgoland
www.vogelwarte-helgoland-fv.de

Bankverbindung:
Postbank Frankfurt/M
Kontonr.: 518 20 – 601
BLZ: 500 100 60

1. Vorsitzender	Jürgen Dien
2. Vorsitzender	Sibylle Wurm
Schriftführer	Volker Dinse
Schatzmeister	Jutta Wittenberg